

Vorstellung von neu zu wählenden Vorstandsmitgliedern

Vorstand Ehrenamtskoordinator

Oliver Wittershagen

Als Vater zweier hockeyspielender Töchter (U12 und U14) bin ich passives Mitglied im Verein. 2017 wurde ich von den Mitgliedern als Ehrenamtskoordinator in den Vorstand gewählt. Nachdem das erste Ehrenamtskonzept in der Vereinsgeschichte entwickelt und mit der Umsetzung begonnen wurde, stoppte die lange Corona-Pause die weitere Implementierung des Konzepts. Diese soll jetzt wieder aufgenommen werden. In der nahen Zukunft sollen neben der Unterstützung der verschiedenen Abteilungen im Verein in der Erstellung von Aufgabenprofilen und der darauffolgenden Gewinnung von freiwillig Engagierten die Bereiche „Anerkennung“ sowie „Ansprache“ Schwerpunkte sein.

Vorstand für Verwaltung

Halima Lohbeck

Rechtsanwältin, Mutter zweier Hockeyspieler (MU 8 und MU12). Im BTHV seit 2015. Engagierte Hockey- und Tennisspielerin.

Seit Juni 2020 als Vorstand für Verwaltung tätig.

Schwerpunkt meiner Arbeit liegt in der Beurteilung von rechtlichen Fragestellungen rund um den BTHV, insbesondere der Abschluss und die Überprüfung und ggf Anpassung von Verträgen, aber auch alle denkbaren rechtlichen Fragestellungen, zu denen die Abteilungen mich zu Rate ziehen. Mein Ziel ist es, einheitliche Vertragsmuster „in der Schublade“ zu haben (Arbeitsverträge, Nutzungsvereinbarungen, Sponsorenverträge etc) um sowohl in den Abteilungen als auch in der Geschäftsstelle eine effiziente Arbeit sicherzustellen. Darüber hinaus möchte ich unsere Versicherungen auf den Prüfstand stellen und ggf optimieren. Und schließlich arbeite ich (in Absprache mit den Abteilungen) an einer Modernisierung unserer Satzung.

Die Hauptarbeit der Verwaltung wird von den Mitarbeitern in der Geschäftsstelle geleistet. Mit Matthias, Kirsten, Susi und Kay haben wir das Glück, ein großartiges, engagiertes, erfahrenes und eingespieltes Team zu haben, das mich in die Lage versetzt, gar nicht in allen Prozessen der Verwaltung firm sein zu müssen. Meine Aufgabe sehe ich aber darin, dieses Team zu unterstützen, zu fördern und vor allem so glücklich zu machen, dass es uns noch lange erhalten bleibt.

Jugendwart Tennis

Karim Abbassaib

Bewerbung um die Position des Jugendwarts des Bonner Tennis und Hockey Vereins
Ich blicke auf eine 45-jährige Mitgliedschaft im BTHV in beiden Sparten Hockey und Tennis zurück und habe zu schätzen gelernt, welche Rolle dieser Verein auf meinem persönlichen Lebensweg gespielt hat. Meine ersten Erfahrungen als Tennistrainer machte ich im Rahmen einer Trainertätigkeit in den Sommercamps des BTHVs, welche mich darin bestätigten, dass der Lehrberuf für mich der richtige ist. Darüber hinaus war und ist der BTHV mein zu Hause, wo ich ausgiebig Zeit verbringe mit Interesse nicht nur Tennis, sondern auch am Hockey und seit neuestem auch am Rugby verfolge. Die vielen sportlichen und

persönlichen Erfahrungen haben mich bereichert und geprägt. Meine private und berufliche Situation ermöglicht es mir zum jetzigen Zeitpunkt Verantwortung in diesem mir so lieb gewonnenen Verein in einer Position zu übernehmen, für die ich mich umfassend gerüstet fühle.

Beruflich habe ich Sportwissenschaften studiert und bin seit 26 Jahren in der Vermittlung sportlicher Kompetenzen im Sportunterricht tätig. Mittlerweile bilde ich Sportlehrer didaktisch und methodisch nach den neuesten Grundsätzen "guten Unterrichts" aus, so dass ich über ein detailliertes Wissen im Bereich der Vermittlung sportlicher Inhalte verfüge, welches weit über die Einzelsportart hinausgeht.

Dank zahlreicher Auslandsaufenthalte war ich in der Lage international in Frankreich, Marokko, Korea und Japan unter anderem auch als Tennislehrer tätig sein zu dürfen. Hierdurch habe ich eine große Bandbreite an Wissen erworben, wie unterschiedlich Tennistraining aussehen kann.

Ich bin der festen Überzeugung, dass der BTHV über eine breite und gut ausgebaute Grundlage verfügt. Der Aufnahmestopp bei den Jugendlichen ist ein Qualitätsmerkmal, welches bedeutet, dass viele Eltern ihre Kinder den Trainern anvertrauen und dass sie das Gefühl haben, dass ihren Kinder Freude am Tennissport vermittelt wird, dass sie ihre Leistungsbereitschaft entwickeln und sich anstrengen, um im Rahmen ihrer Möglichkeiten gute Tennisspieler zu werden.

Dies ist in meinen Augen zurückzuführen auf die kontinuierliche Arbeit der letzten Jahren. Meine persönliche Idee einer Weiterarbeit besteht natürlich zunächst einmal darin, Erarbeitetes zu bewahren und als verlässliche Grundlage zu etablieren. Ich denke aber auch, dass wir den Blick nach vorne richten können und an notwendigen Stellen nachjustieren. Den Bedarf hierfür sehe ich in den hier aufgeführten Bereichen der Professionalisierung der Trainer und der Trainingsdidaktik, im Bereich der Differenzierung der Trainingsgruppen und der verstärkten Konzentration auf leistungsstarke Spieler, die perspektivisch unsere ersten Mannschaften ergänzen und bereichern können.

Vorstandsmitglied Hockey

Guido Becker

- 49 Jahre, verheiratet
- ein Sohn (Jano) mU12
- MSc IT in HealthCare, Leiter ORBIS AddOns bei Dedalus HealthCare (Bonn)

• Ziele

- Entwicklung Trainer:innen-Stamm
 - Hauptamtliche:r Trainer:innen
 - mind. 1 exklusiv für Grundlagenbereich und Jugend
 - Unterstützung durch weitere hauptamtliche Coaches
 - Ausbildung Jugend-Trainer:innen
 - Identifikation von geeigneten Trainer:innen in der eigenen Jugend
- Sportliche Entwicklung

- Realisierung und Weiterentwicklung der BTHV-Hockey-Konzeption
- Stärkung der Betreuer:in/Trainer:in-Kooperation
- Unterstützung von Leistungs- und Breitensport
- Ambitionierte, aber realistische Mannschaftsmeldungen für Ligabetrieb
- Entwicklung der Raum-/Platzkapazitäten für Training und Spieltage
 - Zusätzliche Hallenzeiten in umliegenden Hallen
 - Beobachtung der städtischen Aktivitäten zum Bau eines Kunstrasens im Wasserland zur geteilten Nutzung durch Fortuna und BTHV
 - Nutzungskonzeption
 - Trainingsplananpassungen
- Teamentwicklung Hockey-Jugend-Team
 - Abteilungsentwicklung im Team zur möglichst breiten Abdeckung der unterschiedlichen Themengebiete
- Jugendarbeit
 - Camp-Konzeption für Oster-/Sommer- und Weihnachtsferien
 - U6 – U14
 - Ausbau eigener Hockey-Turniere
 - Sicherung und Weiterentwicklung des BeeTHoVen-Cups
 - Konzeption eines Feld-Turniers bei Verfügbarkeit eines 2. Kunstrasens
 - Teilnahme an Hockeyturnieren (Feld/Halle)
 - Unterstützung von Teambuilding-Maßnahmen
 - Ggf. Planung von externen Trainingslagern
- Hohe Transparenz bei Entscheidungen und weiteren Entwicklungen
 - Regelmäßiger Newsletter-Versand
 - Regelmäßige Elterninformationen / Treffen / Abende
- COVID-19 – Management
 - Möglichst umfangreiche Trainingszeiten
 - Unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Regeln
 - Aufrechterhaltung der sportlichen Vereins-Aktivitäten
 - Wiederaufnahme der sozialen/gesellschaftlichen Vereins-Aktivitäten nach Möglichkeit

- Deckungsbeitrag der Hockeyjugendabteilung verbessern
 - Sponsoring-Optionen prüfen und realisieren

Vorstandsmitglied Hockeyobmann

Kai Scherping

28 Jahre alt, seit 2017 im BTHV

- Seit Oktober 2020 Hockeyobmann, zusammen mit dem Hockeyjugendwart (Guido Becker) als Hockeyvorstand.
- Zielsetzung im Amt: Konstante Trainerstruktur in allen Bereichen; strukturierte und offene Kommunikation in der gesamten Hockeyabteilung und abteilungsübergreifend; Ausbildung von Trainern und Co-Trainern; dichte Zusammenarbeit mit dem Jugendbereich durch Talentförderung und stetigen Austausch.
- Erste Phase durch die Neustrukturierung im Herrenbereich erfolgt. Fortlaufende Phasen: Verpflichtung eines neuen Trainers für die 1. Damen mit einhergehendem Struktur-Plan für den Hockeybereich.

Tennisobfrau

Anna Mergens

Seit der Jugend im BTHV, Spielerin bei den 2. Damen.

Ich übernehme gerne das Amt der Tennisobfrau aus langjähriger Verbundenheit zum Verein und um etwas im BTHV bewirken zu können. Als langjähriges Mitglied sehe ich das Potential des Vereins, kenne zugleich aber auch „Problempunkte“, die ich mithilfe der Amtsübernahme zu verändern und zu verbessern versuche.

Da die Tennisabteilung die größte Abteilung im BTHV ist, geht mit diesem Amt sehr viel Verantwortung einher. Um der wichtigen Aufgabe gerecht zu werden, habe ich Sarah Steuber hinzu geholt. Sarah ist meine Mannschaftskollegin bei den 2. Damen und wird insbesondere den Erwachsenen-Mannschaftsbetrieb betreuen. Sie ist für diese Aufgabe die richtige Wahl, da sie – bevor sie 2019 zu uns in den BTHV wechselte – bereits ein ähnliches Amt in ihrem alten Verein in Siegen inne hatte.

Wir planen, uns in der kommenden Amtsperiode für die nachfolgenden Projekte einzusetzen:

- LED-Flutlichtanlage auf den Tennisplätzen
- Unterstützung von Leistungs- und Breitensport:
- Anschaffung einheitlicher Mannschafts-Trikots
- Stärkung des Hobbybereichs, insbesondere durch ein breiteres Angebot vereinsinterner Tennis-Veranstaltungen und die
- Einrichtung einer sportlichen Leitung im Erwachsenenbereich

- perspektivisch: Verlagerung des Mannschaftstrainings zurück in den Verein, um ein umfassendes Trainingsangebot für sämtliche Mitglieder zu gewährleisten. Hierzu hatten wir bereits eine erste Abfrage bei den Mannschaftsführern dazu gemacht, welche Mannschaft schon jetzt als solche zusammen trainiert, wann und bei welchem Trainer/in und ob die Mannschaft zukünftig weiter zusammen trainieren möchten

- Stärkung des Vereinslebens, in Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen

Die größte Herausforderung sehen wir darin, bei allen Entscheidungen die verschiedenen Interessen der Mitglieder der Tennisabteilung in Einklang zu bringen. Dieser Aufgabe möchten wir uns gerne stellen.

Vorstandsmitglied Obmann Rugby

Hugo Borella